

Bewerbung BDK-Delegierter

Ich bin Jim Martens, Anfang 2017 bin ich den GRÜNEN beigetreten, nachdem ich bereits seit Ende September 2016 bei der GRÜNEN JUGEND war. Die guten zwischenmenschlichen Beziehungen und die politischen Inhalte haben mich überzeugt. Von Oktober 2016 bis September 2017 war ich auch im Landesvorstand der GRÜNEN JUGEND Hamburg. Im Mai 2017 bewarb ich mich zum ersten Mal als BDK-Delegierter. Seitdem war ich häufiger BDK-Delegierter für diesen schönen Kreisverband und hatte auch relativ viel Losglück hinsichtlich Reden. Aktuell vertrete ich euch im Landesausschuss der GRÜNEN in Hamburg und mache dies seit 2018. Durch die Wahl Leons als stellvertretender Vorsitzender bin ich auch wieder ein Hauptdelegierter im Landesausschuss.



Die letzte BDK fand digital statt und zum jetzigen Zeitpunkt ist unklar, ob die nächste erneut digital stattfindet oder wieder in Präsenz. In jedem Fall wird mindestens eine BDK über einen etwaigen Koalitionsvertrag zu befinden haben.

In den nächsten vier Jahren MUSS ein 1,5°-kompatibler Pfad eingeschlagen und um jede Tonne CO₂ gekämpft werden. Deswegen dürfen wir keineswegs einen Koalitionsvertrag annehmen, der dies verhindert. Im Klimabereich haben wir gesellschaftlich einen hohen Vertrauensvorschluss, auch wenn die Klimabewegung zu Recht darauf hinweist, dass selbst unsere Ziele und Maßnahmen im Wahlprogramm nicht ausreichen.

Es braucht einen Paradigmenwechsel in der Politik, nicht bloß ein wenig grüner Anbau an der Status Quo-Politik. Dies zu erreichen wird nicht leicht, aber es ist unsere einzige Chance.

Neben dieser Frage gibt es noch unzählige weitere relevante Themenfelder. Es braucht die Verkehrswende, der Glasfaserausbau muss endlich kommen, die bröckelnde Infrastruktur muss möglichst im Einklang mit der Natur saniert werden und vieles mehr.

Dies möchte ich in die nächste BDK tragen und eine Stimme für konsequenten Klimaschutz sein.

Im Falle einer digitalen BDK hätte ich auch keine technischen Probleme, da ich damit bestens zurecht komme.

Ich würde mich daher freuen, wieder diesen Kreisverband vertreten zu können.